

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

36 (6.2.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36. Erstes Blatt.

Mittwoch den 6. Februar

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 4635. Die Impfung betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung der diesseitigen Verfügung vom 7. Januar l. J. Nr. 969, Tagblatt Nr. 11 l., noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.
Karlsruhe, den 1. Februar 1889.

Großb. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 4923. Die Feststellung der Straßen- und Baufluchten in Rintheim betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Straßen- und Baufluchten für den Ort Rintheim in heutiger Sitzung des Bezirksrats nach dem mit amtlicher Verfügung vom 8. Dezember 1888 Nr. 55 207 zur Einsicht aufgelegten Plane festgestellt wurden.
Der festgestellte Plan liegt während 14 Tagen auf dem Rathaus in Rintheim zu Jedermanns Einsicht auf.
Karlsruhe, den 29. Januar 1889.

Großb. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 5921. Schießübungen betreffend.

Am Mittwoch den 6. und Donnerstag den 7. d. Mts. wird eine Compagnie des III. Bataillons l. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 dahier von je 9 Uhr Morgens ab bis Nachmittags um 4 Uhr am Bodensee westlich Neureuth, mit Schußrichtung gegen Süden, eine Übung mit scharfen Patronen abhalten.

Das gefährdete Terrain wird durch Posten abgesperrt sein, deren Befehle bei Vermeidung der in S. 100 und 108 Ziffer 5 P.St.G.B. angedrohten Strafe von Jedermann zu befolgen sind.

Karlsruhe, den 5. Februar 1889.

Großb. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Die Wahlberechtigten der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe werden zu einer Versammlung auf

Donnerstag den 14. d. Mts., Nachmittags 2 1/2 Uhr, in das Lokal der Kammer eingeladen.

Tagesordnung:

1. Wo Lage der Rechnung von 1888,
2. Berichterstattung der Rechnungsprüfungs-Kommission für 1888,
3. Wahl der Rechnungsprüfungs-Kommission für 1889,
4. Genehmigung des Voranschlags für 1889.

Karlsruhe, den 5. Februar 1889.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Privatspargelgesellschaft.

Die zur Eins- und Livordenden-Gutschrift vorgelegten Sparbücher sind gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigung

von Montag den 4. d. Mts. an

bis einschließlich Donnerstag den 7. d. Mts.,

Morgens von 8 - 12 Uhr und Nachmittags von 2 - 4 Uhr,

in unserem Kassenlokal, Zirkel 21, in Empfang zu nehmen. Spätere Abholungen sind wegen der dadurch entstehenden Störungen des Kassenverkehrs thunlichst zu vermeiden.

An den bezeichneten 4 Tagen werden keine Kassengeschäfte besorgt.

Die Inhaber derjenigen Sparbücher, welche bis jetzt nicht vorgelegt worden sind, werden dringend ersucht, solche möglichst bald im Kassenlokal abzugeben.

Karlsruhe, den 1. Februar 1889.

Der Verwaltungsrath.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 6. d. Mts., Abends 8 Uhr, Monatsversammlung.

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Bekanntmachungen.
2. Vortrag des Herrn Dr. Migula über „Die kleinsten Lebensformen“.
3. Gärtnerische Mittheilungen.
4. Pflanzenverloofung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 6. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Wegzug gegen Baarzahlung in meinem Lokale Amalienstraße 14 b, Eingang neben der Badischen Presse, versteigert:

1 vollständiges gutes Bett mit franz. Bettlade, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Waschkommode, 1 Spielisch, 1 Auswaatisch mit 5 Einlagen, 1 Bücherregal, 1 Stehpult, 2 Bettladen mit Rollen, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Rauchisch, 1 Blumentisch, 1 runder Tisch, 1

Bergebung.

2.2. Die Ausrobung der Wurzelstöcke auf dem Bauplatz des Dragoner-Kasernements an der Kaiser-Allee soll in 10 Losen an den Mindestfordernden am Freitag den 8. Februar or., Vormittags 10 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen werden beim Termin bekannt gemacht, können aber auch schon vorher auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Linkenheimstraße Nr. 19, eingesehen werden.

Königliche Garnisonverwaltung.

Großb. bad. Staatsseisenbahnen.

2.2. Höherem Auftrag gemäß sollen die beiden gemauerten Wiberlager sammt den eisernen Bedachungen am Fußgängersteig beim Bahnübergang an der Gillingenstraße dahier auf den Abbruch zu Eigenthum veräußert werden.

Die Bedingungen liegen auf diesseitigem Hochbau-Bureau zur Einsicht auf und es sind die bezüglichen Angebote bis spätestens Samstag den 9. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen an den Unterzeichneten einzureichen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1889.

Der Großb. Bahnbauinspektor.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 6. Februar l. J.,

Vormittags 9 1/2 Uhr,

werden in der Waldstraße 7 im Ladenlokal nachverzeichnete, zum Nachlaß des Königl. Lieutenants Adolf Kallenberg geerbte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldener Ring, 5 vollständige Herrenanzüge, 1 Ueberzieher, einige Leibwäsche, 1 Fußsack, 1 Feldstecher, 2 Handkoffer und Verschleißenes, wozu Kauflusthaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 4. Februar 1889.

2.2. F. Knab, Waisenrichter.

Wohnung zu vermieten.

— Sofort oder auf April sind in der Girschstraße 98 Wohnungen zu vermieten von 2 und 4 Zimmern mit allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Gartenstr. 40 im 3. Stock.

neue Nähmaschine zum Treten (Fabrikat Junker & Rüb), neuestes System, 1 großer Kleiderschrank, 1 Kinderstühlchen, 1 Wanduhr mit Schlagwerk und einige Kleider, wozu Liebhaber höflichst einlabet

B. Rossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. Augartenstraße 49 ist eine Wohnung im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Kellerraum auf 23. April zu vermieten.
* Bürgerstraße 17 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhause, parterre.
— Friedenstraße 16 (Neubau) sind auf April oder früher mehrere Wohnungen von 6 Zimmern, Bad sammt Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen werden auch getheilt mit 3 Zimmern und Küche abgegeben. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.
2.2. Friedrichsplatz 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
— Gartenstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Balkon sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre.
— Gartenstraße 57 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten.
— Gottesauerstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
— Hirschstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten.
6.5. Kaiserstraße 81 sind der 2. u. 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie der 3. und 4. Stock des Seitenbaus von je 4 Zimmern, und eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft oder bei F. Fegner, Adlerstr. 6.
6.6. Kaiserstraße 122 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst (Glasabschluss).
— Kaiserstraße 161 ist der 2. Stock — Bel-Etage — bestehend in 4 großen Zimmern, Alkoven, Küche und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
— Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Mansarde etc., mit allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.
* 2.2. Kaiserstraße 225 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit Balkon und sonst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.
3.3. Karlstraße 57 ist eine Hochparterrewohnung, bestehend in 4 auf das Elegante eingetragenen Zimmern, Küche, Kammer, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.
— Kriegstraße ist eine Wohnung im 2. oder 3. Stock sofort oder später zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, jedes mit besonderem Zugang, durchweg Parquet etc.; Preis M. 850, bezw. M. 750. Näheres zu erfragen Waldstraße 13, eine Treppe hoch.
— Kurvenstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, für sofort oder auf April zu vermieten.
— Leopoldstraße, neben dem Friedrichstift, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.
3.3. Lessingstraße, nächst der Kaiser-Allee, ist in einem 3. Stock eine Wohnung von 3 eleganten Zimmern, Küche, Kammer, Keller, und kann auf Verlangen noch ein weiteres Zimmer im dritten Stock dazu gegeben werden, sofort oder auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.
— Luisenstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
— Luisenstraße 45 sind 2 freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* Marienstraße 7 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
— Rheinbahnstraße 33 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche

auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstr. 7a im 3. Stock.
— Ruppurrerstraße 68 und 70 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von je 4 großen Zimmern und 1 Mansarde, und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Neubau.
— Scheffelstraße 14 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Ludwigsweg 61 bei Herrn Körner.
2.2. Schillerstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen daselbst.
— Schillerstraße 14 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
2.2. Spitalstraße (große) 16/18 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.
— Steinstraße 27 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Baubüro daselbst.
— Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.
12.2. Umlandstraße 10 sind mehrere elegante Wohnungen von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Waldstraße 75 ist auf 23. April eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Person oder kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im Laden.
* Werderstraße 6, nächst dem Stadtgarten, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 4 freundlichen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
— Westendstraße 6 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon, Veranda etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
— Westendstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang), Küche etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung eignet sich für eine kleine Familie. Näheres ebener Erde.
— Westendstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, mit Aussicht in's Freie, von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Gartengenuss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
* 2.2. Zähringerstraße 3 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.
— Ecke der Ritter- und Gartenstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April billig zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.
— Eine freundliche Wohnung zu ebener Erde von 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zugehör ist an eine ruhige, ordnungsliebende Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 19, eine Treppe hoch.
* 6.3. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zum Preise von 360 Mark ist sofort oder bis 23. April zu vermieten. Näheres Umlandstraße 2.
3.2. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Kammer, ist auf den 23. April zu vermieten. Anzusehen von 11-1 Uhr. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.
3.2. Wegen eingetretenerm Todesfall ist Sophienstraße 32 die Wohnung im 2. Stock an eine ruhige Familie auf 23. April event. 23. Juli zu vermieten. Diefelbe besteht aus 6 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, und ist mit Wasser- und Gasleitung eingerichtet. Näheres zu erfragen Sophienstraße 32 im 1. Stock.
— Auf 23. April 1889 habe ich in meinem Hause, Viktoriastraße 8, die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern etc. zu vermieten. Nähere Auskunft im 2. Stock des Hinterhauses.

— Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche und Trockenständer, ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Werderstraße 62, parterre.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

2.2. In der Gartenstraße ist eine sehr freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, Veranda, 2 Mansarden nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres Gartenstraße 36 im 2. Stock.

— Die Bel-Etage eines ruhigen Hauses der Stefanienstraße (Sommerseite), enthaltend 6 geräumige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Zimmer, geschlossene Gartenveranda, Badelabiet, Dienstbotentreppe und alles sonstige Zugehör, ist nebst Antheil am Garten auf 23. April d. J. zu vermieten. Auskunft wird ertheilt: Blumenstr. 9, 2. Stock.

— Am Werberplatz ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit großem Vorplatz, Keller, Mansarde, Antheil am Waschkhaus, auf 23. April zu vermieten; ferner eine solche ebenfalls im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. und eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. Zu erfragen Werberplatz 45 im Laden.

— Mitte der Stadt, Gebelstraße 1, ist im Seitenbau eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werderstraße 1 sind der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. *66.

— In schöner, freier Lage inmitten der Stadt ist eine sehr bequeme und schön ausgestattete geräumige Wohnung — Bel-Etage oder das Stockwerk darüber — von 6 Zimmern, Zugehör und grosser Gartenterrasse zu vermieten. Nach Lage und Eintheilung ist dieselbe für einen Arzt oder Anwalt ganz besonders geeignet. Anfragen sub A. B. 1 befördert das Kontor des Tagblattes.

Hirschstraße 44 ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluss, mit 2 großen Mansardenzimmern, 2 Kellerabtheilungen, mit Wasser- und Gasleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Nowack-Anlage zu vermieten: Für sofort oder später: eine elegante Wohnung von 6-7 großen Zimmern, für 1000-1200 M.; auf 23. April: eine elegante Hochparterre-Wohnung von 6-7 großen Zimmern, für 1000-1200 M. Beide Wohnungen mit reichlichem Zugehör, Veranda, Garten, ev. mit Stallung. Näheres Nr. 13, 5. Stock.

Amalienstraße 85 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau daselbst.

* Wer sogleich sind zwei schöne, große, unmöblirte Zimmer mit Küche nebst großem Keller an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Eitelingerstraße 5a im 3. Stock. — Ebenfalls wird ein junges Mädchen in Dienst gesucht.

3.1. Stadttheil Mühlburg, Kaiser-Allee 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

Laden mit Wohnung. 2.2. Waldstraße ist auf 23. Juli ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock. Preis 700 Mark.

Laden und Wohnung. — Ludwigsweg 40a ist auf den 23. Juli ein Laden mit Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller zu vermieten. Näheres bei Friedrich Mayer, Waldstraße 26.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Schützenstraße 11 ist ein großer Laden mit Wohnung sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Friedrichsplatz 9 ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin, sowie eine im Entresol gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
21. Akademiestraße (verl.) ist ein Parterre, als Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 49, 2 Treppen hoch.

Wohnungen und Läden zu vermieten.
Schwimmschulweg 2 und 4 sind 4 schöne Wohnungen im 2. und 3. Stod, sowie 2 schöne Läden mit Wohnung zu billigen Preisen zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Moststraße 21.

*3.2. Douglasstraße 18, Ecke der Kaiserstraße, ist per 23. April d. J.

ein Laden
mit Comptoir zu vermieten. Wohnung mit drei Zimmern und Zugehör kann dazugegeben werden. Näheres beim Eigentümer, Westendstraße 33 im 2. Stod.

Ein hübscher Laden
mit zwei Schaufenstern und daranstoßender Wohnung ist auf 21. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 14. 6.5.

Die Entresol-Geschäftslokaleitäten
Kaiserstraße 167, bestehend in 2 nach der Straße gehenden Räumen mit großen Schaufenstern; ferner 4 nach dem Hof liegenden Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarden etc., sind per 23. April zu vermieten. Die Lokalitäten sind auf's Elegante und Comfortabelste ausgestattet. Näheres bei W. Neutlinger & Cie., parterre.

Stallung
für 2 Pferde, neueste und elegante Einrichtung, Burschenzimmer mit Wohnung von 2 oder 3 Zimmern per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuch.
3.1. Ein einzelner Herr sucht auf sofort eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör in einem herrschaftlichen Hause, wenn möglich mit Stallung. Offerten nebst Preisangabe wolle man brieflich richten unter Adresse V. H. 39 Hotel Erbprinz.

Zimmer zu vermieten.
Werderstraße 13 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Bahnhofstraße 52 ist im 3. Stod sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 2 im 2. Stod.

4.3. Zwei schön möblierte Zimmer mit besonderem Eingang sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stod.

Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort oder später zu vermieten.

4.4. Akademiestraße 42 ist im 3. Stod ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Ecke der Kaiser- und Krugstraße 9, eine Treppe hoch, sind 2 unmöblierte Zimmer mit Balkon auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 12-3 Uhr.

* Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 sind zwei gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Burschenzimmer auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Waldstraße 40 b ist ein Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

*6.1. Ein schönes, großes Zimmer ist sofort an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Nachfragen Friedenstraße 8 im 3. Stod.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon sind sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 203 im 4. Stod zwischen 12 und 1 Uhr.

* Lammstraße 7a, Eingang Turmstraße, ist ein möbliertes Mansardenzimmer sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind auf 15. Februar oder 1. März zu vermieten: Bürgerstraße 13 im 3. Stod. — Ebenfalls sind noch ächte Harzer Kanarienvögel zu verkaufen.

* Am westlichen Ende der Stephanienstraße, gegenüber dem Justizgebäude, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer (Bel Etage) an einen besseren Herrn sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen jungen Mann zu vermieten. Zu erfragen Lindenhelmersstraße 9, parterre rechts.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit besonderem Treppenaufgang und Aussicht in Gärten sind in einem ruhigen, anständigen Hause sogleich oder später an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Karlstraße 38 im dritten Stod. *2.1.

Größere Lagerräume u. Werkstätten, zu jedem Geschäft geeignet, sind per 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 71 beim Hauseigentümer. 4.2.

Zimmer-Gesuche.
Ein möbliertes Zimmer im Preise von 10 bis 12 M. wird auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter F. K. 123 abgeben. 2.2.

2.2. Gesucht werden per sofort 2 ineinandergeschobene, möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in Mitte der Stadt. Offerten unter F. W. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleine Werkstätte oder ein unmöbliertes Parterrezimmer wird von der Leopold- bis zur Ritterstraße auf März oder April gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre „Werkstätte“ abzugeben.

Dienst-Gesuche.
* Ein in allen Hausarbeiten bewandertes Mädchen sucht auf kürzere Zeit eine Aushilfsstelle. Näheres zu erfragen Etlingerstraße 5 im 2. Stod.
* Ein Mädchen, welches gut französisch spricht, sucht für sofort in einem Laden oder als Zimmermädchen Stellung. Näheres Ritterstraße 11 im Laden.

*2.1. Ein Mädchen, fremd hier angekommen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich Stelle. Dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus.

30000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein gewerbliches Etablissement in Mitte der Stadt aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sub A. Z. 30000 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ein Architekt, welcher die Leitung eines Neubaus übernehmen kann, wolle seine Adresse nebst Honoraranspruch unter A. B. 44 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesuch.
2.2. Es wird zu zwei Kindern ein erfahrendes Fräulein oder eine Kinderärztin auf 1. März gesucht. Dieselbe muß ähnliche Stellen schon bekleidet und beste Zeugnisse aufzuweisen haben, soll erfahren in der körperlichen Pflege sein und, wenn möglich, Sprachkenntnisse besitzen. Zu erfragen Kaiserstraße 145, 2 Treppen hoch, Nachmittags von 2-4 Uhr.

Küchenmädchen werden sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen finden: Küchenhaushälterin, Köchinnen, Büff. Fräulein, feine Kellnerinnen, Kochschülerin, Zimmermädchen, eine Person zur Stütze der Hausfrau, Bonne, bürgerliche Köchinnen, Küchen-Chef, Kellner-Inspektör, Bediende, ein Kutscher u. s. w. durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstr. 4. 2.2.

Beschäftigungs-Antrag.
Ein solider junger Mann im Alter von 14 bis 18 Jahren, der schön schreiben und richtig rechnen kann, findet sogleich oder später dauernde Beschäftigung als **Schreiber** auf einem hiesigen Bureau. Offerten wolle man unter Chiffre W. O. Nr. 30 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Für schulentlassene Mädchen.
6.2. Gut gefittete Mädchen, welche sich im Nähen, Kleidermachen und auch Sticken ausbilden wollen, finden von Ostern ab dazu Gelegenheit bei den **Schwägern** Rheinstraße 13. Nähere Auskunft erteilt die Oberin. Daraus reflektierende Eltern wollen ihre Kinder gütigst recht frühzeitig annehmen.

Lehrling-Gesuch.
2.2. In meinem Atelier für Glasmalerei kann ein gefitteter junger Mann als Lehrling aufgenommen werden.
Hans Drinneberg,
Schützenstraße 7.

Lehrling-Gesuch.
Auf Ostern finden zwei willige, gefittete Jungen unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei **Karl Boos,**
Metallornamentenfabrik und Blecherei,
Bahnhofstraße.

Lehrling-Gesuch.
* Ein braver Knabe, welcher Lust hat, die Schneiderei zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten: Steinstraße 27 im 2. Stod.

Fuhrknecht-Gesuch.
Ein tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht kann sofort eintreten, ebenso finden zwei tüchtige Arbeiter dauernde Stelluna.
A. Mahler Söhne,
Kaiserstraße 23.

Stelle-Gesuch.
*2.1. Eine ältere, stille, ruhige Dame sucht als Haushälterin Stellung in einem leichteren Haushalt, bei einem einzelnen anständigen Herrn oder auch bei einer einzelnen Dame als Gesellschafterin, nur auf gute Behandlung lebend, gegen bescheidenes Honorar. Offerten unter E. G. 104 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Baufach.
Ein jüngerer Bautechniker, welcher längere Zeit auf einem größeren bautechnischen Bureau beschäftigt war, sucht anderweitige Stellung. Offerten unter Chiffre E. S. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gute Köchin für Restaurationen sucht Stelle. Lohn 20 bis 25 Mark per Monat. Näheres durch **R. Tröster,** Lammstraße 5. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches im Weisnähen, Kleidermachen und Schabstapfen gut geübt ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Viktorstraße 14 im 4. Stod.

Haus-Verkauf.
6.4. Zwei bis drei neue rentable Geschäfts- und Privathäuser in schönster Lage, je nach Auswahl können gegen ein zum Abbruch geeignetes Haus innerhalb der Stadt eingetauscht werden. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Chiffre Z. 300 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Für Brauereibesitzer u. Wirthe!
2.2. In einer frequentierten Straße hiesiger Stadt ist ein massiv gebautes, dreistöckiges Wohnhaus, in dem seit langen Jahren eine Brauerei mit bestem Erfolg betrieben wird und sich gut rentiert, wegen Geschäftsveränderung unter besonders günstigen Bedingungen sofort oder später zu verkaufen. Offerten erbeten unter Chiffre A. Z. 99 an das Kontor des Tagblattes.

Für Spekulanten und Bauunternehmer.

63. In der besten Lage liegender Stadt ist ein größeres Anwesen, zum Umbau gut geeignet, sofort zu verkaufen. Näheres durch J. F. Schabinger.

Grundstück-Verkauf.

*21. Ein beinahe 2 Hektar großes, zusammenhängendes Grundstück, Ecke Öttingerstraße und V. Allee gelegen, ist zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer Karlstraße 10.

Möbel-Verkauf.

Salon-Vertigo, Spiegelschränke, Buffets, Ausziehtische, Näh-, Bauern- und Nipptische, Waschkommoden mit Marmorauflagen, Sekretärs, Plüschgarnituren, feine Wiener Stühle, Säulen u. s. w. äußerst billig.

Julius Weinheimer,
86. Kaiserstraße 22.

Aus Abbruch.

Wegen Umbau der Ladenfront des Herrn Kaufmann W. Erb, Spitalstraße 32, sind bis Mitte Februar einige Fenster, Türen, Fensterläden und ein Einfahrtshor zu verkaufen. Näheres im Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.

Zu verkaufen.

32. Ein sehr hübscher, antiker, eigener Kasten mit Bildhauerarbeit ist sehr preiswürdig zu verkaufen: Waldstraße 12.

*31. Eine noch gut erhaltene Kettenmaschine (mit Fußbetrieb) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Klauereckstraße 18 im 2. Stock des Hinterhauses.

Gut erhaltene Möbel zu verkaufen.

Eine braune Plüschgarnitur, bestehend in einem Causouso mit 6 Fauteuils, zu 250 Mk., 1 Bettkanapee 18 Mk., 1 Kanapee mit 2 Fauteuils zu 50 Mk., 1 vollständiges Bett mit sehr guter Hochbaummatratze zu 100 Mk., dreibeilige Brandkästen, 1 Herd und 1 Saufopfen sind billig zu verkaufen: Waldstraße 12. 32.

Eine Ladeneinrichtung

nebst Zugehör, für ein Spezereigeschäft geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 32 im Laden.

WESTERN POSTAGE AUSTRALIA
Briefmarken-Lager,
- Spitalstrasse 40.
Verkauf, Ankauf, Taxierung von Briefmarken (Timbres-Stamps), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.



Hauskauf-Gesuch.

* Es wird ein gut erhaltenes Haus im Preise von 25000 bis 40000 Mark in der Altstadt zu kaufen gesucht. Offerten mit Rente und Preisangabe unter Nr. 350 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Agenten verbeten.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erdprinsen gegenüber.

Kauf-Gesuch.

* Ein großer Eisschrank, für eine Wirtschaft sich eignend, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Chiffre W. O. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig, Durlacherstraße 85.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Bücher-Ankauf.

Gute Bücher, Bibliotheken, Bilder.
L. Schäffer, Antiquariat,
Kaiserstraße 152.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Neudinger Wittwe** große Spitalstraße 14.

Kaufmann. Unterricht für Herren und Damen.

22. Einfache und doppelte Buchführung nebst sämtlichen Comptoirarbeiten werden gründlich bei einem ältern, erfahrenen Kaufmann erlernt. Stunden können nach Wunsch der Schüler eingerichtet werden. Adressen abzugeben: Waldstraße 33 im Laden.

= Kaffee =

roh und stets frisch gebrannt, in allen Preislagen unter Garantie für rein-schmeckende und kräftige Qualitäten empfiehlt

A. Landmann,
Ecke der Ruppurer- und Luisenstraße.



Zu Originalpreisen in Karlsruhe bei **A. Landmann,** Ecke der Ruppurer- und Luisenstraße. 10.4.

Berliner Pfannenkuchen, Fastnachtsküchlein.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29. 12.5.

Kein Husten mehr!

Kein Geheimmittel! Die unschätzbare wohlthätige Wirkung der Zwiebel, der bereits Tausende ihre Wiederherstellung bei **Husten, Hals- und Brustleiden,** auch Athemnoth verdanken, findet ein glänzendes Zeugnis bei dem Gebrauch der berühmten, sogar ärztlich empfohlenen

Karl Koch'schen Zwiebelbonbons.
In Beuteln zu haben à 30 u. 50 Pfg. bei **W. Spitz, Drogenhdlg., Waldstrasse 95.**

Flaschenbiere:

	Per Flasche:
Prinzliches Lagerbier	18 Pf.
Exportbier	20 "
Culmbacher dunkles Exportbier (ohne Glas)	30 "
Extra Stout (Porter) 1/4 Flasche	90 "
1/2 Flasche	45 "
Pale-Ale, 1/4 Flasche	90 "
1/2 Flasche	45 "

(Marke: Bass & Co., London)
frei in's Haus empfiehlt

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Tischweine, garantiert naturrein,

	der Flasche ohne Glas
Kaiserstübler	M. —40,
Tischwein II	M. —50,
I	M. —60,
Marktgräfler II	M. —80,
I	M. 1.—,
Burgunder II	M. —70,
I	M. —90,
Affenthaler	M. 1.40,

empfehl

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
N. Anselment, Ecke der Bähringer- und Kronenstraße,
Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37,
Frau Böhm, Ostendstraße 1,
Josef Buck, Durlacher Allee 8,
E. Carlein, Hirschstraße 29,
Nikolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
E. Deuble, Augartenstraße 24,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
R. Geymeyer, Akademiestraße 18,
A. Gnz, Karlstraße 12,
Herm. Feldmann, Schützenstraße 65,
E. Fischer, Bessingstraße 21,
F. Gailing, Weidplatz 30,
E. Gäng, Kaiserstraße 43,
Glock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
J. Gross, Durlacherstraße 38,
G. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 66 b,
E. Heistermann, Schützenstraße 61,
E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
Gbr. Hertle, Bähringerstraße 19,
J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,
W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
W. Hofbein, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße,
J. Jummle, Schirmerstraße 5,
H. Karner, Schützenstraße 50,
Ad. Körner, Waldstraße 61,
Alb. Landmann, Ecke der Luisen- und Ruppurerstraße,
Fr. Lau, Luisenstraße 34,
Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
N. Merkle, Kaiserstraße 160,
Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
E. Neiß, Öttingen,
E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost,
Frau Schmidt, Luisenstraße 52,
Job. Schuhmacher, Amalienstraße 14,
Fr. Schweifert, Leopoldstraße 17,
A. Steinmann, Weidplatz 42,
G. Stefan, Waldstraße 77,
St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66,
E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göthestraße,
J. Wetter, Zirkel 15
E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
Gbr. Weigle, Blumenstraße 21,
H. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
E. Zschornig, Gartenstraße 37.
Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

Apfelschnitze 40 Pf.,
Birnenschnitze 24 „
Zwetschgen 20 „

das Pfund empfiehlt

R. Wolfmüller,
3.1. Augartenstraße 47.

Maccaroni

per Pfund 36 und 40 Pf. empfiehlt

R. Wolfmüller,

3.1. Augartenstraße 47.

- I^o Vittoria-Erbse,
- I^o Seller-Linsen,
- I^o Perlbohnen

empfehlen

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Hafer, Kleie, Welschkorn,
Hühner-, Tauben- und
Vogelfutter**

*10.3.

empfehlen billigst

W. F. Pfeiffer,

Ecke der Müppurrer- und Augartenstraße.

Sand-Mandelkleie

von

F. Wolf & Sohn

empfehlen

Luise Wolf Wwe.,

Parfümerie-Handlung,
4 Karl Friedrichstr. 4.

3.2.

Hafer und Kleie

empfehlen

R. Wolfmüller,

3.1.

Augartenstraße 47.

Deutscher Blumengeist
von
F. WOLFF & SOHN
in
KARLSRUHE, BADEN.

Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres Deutschen Blumengeistes, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrik-Marke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Bei gegenwärtiger Verbrauchszeit empfehle ich:

**Salmiakgeist, Benzin, Weingeist,
Terpentinöl, Fleckenwasser zc. zc.**

L. Rettich,

Droguerie zum rothen Kreuz,
Kaiserstraße 243.

Schönen Teint und richtige Hautpflege

ist nur zu erreichen, wenn die Poren der Haut von den Fettablagerungen befreit werden. Das einzige dermatologische Präparat, das Bildung von **aufgesprungenen, rauher Haut, Schrunden** und sonstigen Haut-**übeln** verhindert und gleichzeitig als mildeste Seife dient, ist

Canz'sches Mollin.

Dose nebst Gebrauchsanweisung zu Mk. 1.— bei 5.2.

Friedrich Blos,

F. Wolf & Sohn's Détail.

In Wahrheit

es steht, um die Haut gegen Witterungseinflüsse zu schützen, kein so wirksames und gleichzeitig so billiges Mittel, wie **Lanolin-Crème** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. Die große Dose Mk. 1 und Doppeldose nur Mk. 1.50. Zu haben bei **H. Delpy, Friseur,** 75, Kaiserstraße 156.

Vorhangstoffe

in grosser Auswahl

zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189, Karlsruhe.

Gänzlicher Ausverkauf.

10.4. Wegen Geschäftseränderung verkaufe ich von heute an sämtliche Waaren zu Fabrikpreisen: Musikwappen, Photographie, Schreib- und Post-Alben, Papieren, Geschäftsbücher, Notizbücher, Gesangs- und Gebetbücher, evangelische und katholische, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Visites, Brieftaschen, Bücherrücken und Wappen, Reitzzeuge, Bretter, Farben, Federkasten, Tafeln, Schulbücher für Volksschulen, Jugendschriften, Bilderbücher, Tintenzeuge, eine große Partie Ahornholz für Laubsäge-Arbeiten. Bei frühem Einkauf Extra-Rabatt. Zu lebhaftem Besuche ladet ergeb ich ein.

Hermann Schade,

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse.
Papier-Couvert, Tinte, Federhalter, Bleistifte, Gummi zc. für Wiederverkäufer billigste Gelegenheits.

Reparaturen an

Uhren u. Goldwaaren

pünktlich bei

Wilh. Kendrick, Uhrmacher,

Friedrichsplatz 6.

Glasmalerei-Anstalt

Schönen-**Hans Drinneberg,** Schönen-
straße 7, straße 7.

Zur Befestigung meiner permanenten Ausstellung verschiedener Glasmalereien jeden Genres und Styls während der Tagesstunden ladet ergebenst ein.

Hans Drinneberg.

20.9.

A. J. S.
Karl Durr Jr.,
Fasanenstrasse 9



J. Ostertag's

Cassenschränke, Panzercassen

in nur kräftiger und durchaus solider Construction mit guten, bewährten Sicherheits-schlössern empfiehlt bei billigen Preisen

Wilh. Printz,

147 Kaiserstrasse, Eingang Lammstrasse.

Für Herrschaften.

— Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von **Diener-Livrees** nach Maß bei billigen Preisen. Für guten Sitz und saubere Arbeit wird garantiert. Reparaturen werden schnell und pünktlich befohlen.

K. Wilh. Weigel, Schneidermeister,
Grenzstraße 8.

Das Möbel-Magazin

von

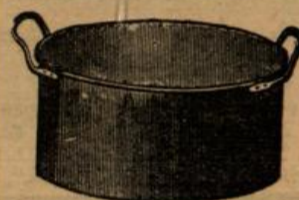
P. Hirt,

Müppurrerstraße 36,

empfehlen sein großes Lager solider bürgerlicher Ausstattungen von Holz- u. Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Gardinen, Teppichen, Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt. Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens befohlen. Noch ganz besonders empfehle ich meine höchst eleganten

Patent-Bett-Cophas,

welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett entfalten lassen.



Kochgeschirre

aller Art
empfehlen zu billigsten Preisen

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstr.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse 27.

Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher

in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist.

Reiche Auswahl in

Copirpressen
sowie sämtl. Comptoir-Utensilien zu billigsten Preisen.

— Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets

der

Closetfabrik W. Stölzle, München.

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttle** in Karlsruhe.

3.3. Holz und Kohlen.

Alle Sorten Kohlen, buchenes und forlenes Anfeuerholz nebst Schwartenabholz empfiehlt in großen sowie kleinen Bestellungen zu den billigsten Preisen

**Holz- und Kohlenhandlung von
Karl Durr Jr., Fasanenstrasse 9**

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Sparföcherde
 neuester eigener Construction sind in großer Auswahl vorräthig und unter Garantie äußerst billig zu verkaufen. Gebrauchte Herde werden umgeändert oder an Zahlung genommen.
Franz Streckfuß, Coblenzstraße 56.

Patent-Closets,
 Fabrikant:
W. Stölzle, München,
 empfiehlt bestens
Albert Maeyer, Hirschstr. 22.

Abfallholz
 empfiehlt die Schulstr. 47 in's Haus geliefert zu folgenden Preisen:
 Bei Abnahme von 5 Ctr. à Mt. 1.25,
 " " " 3 " " " 1.30,
 " " " 2 " " " 1.40,
 " " " 1 " " " 1.50,
 zum Anfuhrn klein gespalten per Centner 15 Pfennig weiter. 66.

Kartoffeln
 aus dem Bezirk Gypfingen frisch angekommen. Wachen stehen zu Diensten. Zu haben bei **G. Schumacher, Augartenstraße 24,** und bei **J. Funk, Zähringerstraße 9** *3.2.

Dankagung.
 Für die vielen B. weise herzlichsten Theilnahme an dem schweren Verluste meines lieben Kindes
L u d w i g
 so wie für die reichen Blumenpenden sprechen wir uns. n Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank aus.
 Die trauernden Eltern:
M. Kern, W. Hjermeister,
 und Frau.

Karlsruher Velociped-Club „Fidelitas“.
 Erste Narrenszükung
 heute Abend 7/9
 5.1. Uhr im
Clublokal
 (Hotel Tannhäuser).

Strömt herbei mit euren Karren,
 Die fidele Rablerclout!
 Denn hält jeder sich für'n Narren
 Und beginnt die Faschingszeit.
 Bringt gefüllte Portemonnaier,
 Durh'ge Kehler, brinat Humor,
 Schafft euch von der Gattin Urlaub
 Zu dem Narrenhauptumtor.
 Denn der Mensch beg'nt das Trinken,
 Kater folgt dem Affendiech,
 Und der Häring dant dem Kater,
 Das ist Kneip-Boologie!!!
Das närrische Komitee.

Die Weinhandlung von Adolf Steiner,
 22 Karlstraße 22,

empfehl't ihr anerkannt größtes Lager in selbstgezeugenen **Badischen und Pfälzer Weinen.** Qualität wie Preise jeder Concurrenz entsprechend.
Ebenso deutsche und französische Schaumweine, ausländische Flaschenweine, Cognac, Kirschwasser, Zwetschgenwasser etc. Alles nur in feinsten abgelagerter Waare. Zur Besichtigung der Keller sowie Proben vom Faß ist Jedermann höflich eingeladen.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnpuzmittel.
Schönheit der Zähne | **Neue amerikanische Glycerin-Zahn-Crème** (sanftstehend geprüft)
KALODONT | **F. A. Sarg's Sohn & Co.** 10.2.
 k.k. Hoflieferanten in WIEN.
 Zu haben bei den Apothekern u. Parfumeurs. 1 St. 65 Pf.
General-Depôt für Württemberg, Baden und Hessen:
 bei **Louis Duvernoy** in Stuttgart.

Geschäfts-Empfehlung.
 Ich theile meinen verehrten Kunden, Freunden und Bekannten mit, daß ich nach Ablauf meines Vertrages mein
Herren-Maassgeschäft
 von **Durlach** nach **Karlsruhe, Kaiserstraße 71,** gegenüber der Waldhornstraße, verlegt habe.
 Was meine Thätigkeit anbelangt, hoffe ich, daß meine Kundschaft auch ohne Rec'lame die beste Ueberzeugung hat. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte, mir solches auch fernerhin bewahren zu wollen.
 Um zahlreichen Zuspruch bittend, empfehle mich und zeichne
 Hochachtungsvoll
F. Krajca.

Zur Ball- und Carneval-Saison
 empfehle
Gold- und Silberborten, Fransen, Spitzen, Sterne, Flitter, Quasten und Kordeln in großer Auswahl, ebenso **Ballhandschuhe, Strümpfe, Spitzen, Bänder** u. s. w. zu äußerst billigen Preisen.
Carl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

Waschen, Färben, Appretiren und Ausbessern
 von
Gardinen jeder Art.
 Ausrüstung wie neu, überraschend schön und billig, übernehmen
Himmelheber & Vier,
 171 Kaiserstrasse 171.

Medico-Mechanisches Institut Karlsruhe,
 Sophienstrasse 15.
 Leitender Arzt **Dr. Resch.**
 Das mit den Apparaten des Dr. Zander in Stockholm ausgerüstete und nach dessen System geleitete Institut für
Mechanische Gymnastik (schwedische Heilgymnastik),
Orthopädie und Massage
 mit besonderer Abtheilung für
Diätetische Gymnastik (Gesundheitssturnen für jede Altersstufe)
 ist an Wochentagen von 8-12 und 4-7 Uhr geöffnet. Die Zeit für **Massage** und **Sonderstunden** wird nach Vereinbarung festgesetzt.
Zur Aufnahme Auswärtiger ist mit dem Institut ein Pensionat verbunden.
 Anmeldungen und Aufnahmen können täglich stattfinden.
 Prospekte, sowie jede weitere Auskunft in der Anstalt.
 Sprechstunde von Dr. Resch während der Uebungszeit, sowie täglich von 3-4 Uhr.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.** Ueberall zu haben in Büchsen à Rm. 3.30, Rm. 1.80, Rm. 0.95.

Für ein **Lehrerinnen-Heim** sind bei uns folgende Gaben eingegangen: Frau S. A. 10.—, Fräulein S. A. 4.—, S. D. A. 5.—, zusammen A. 19.—. Weitere Gaben werden gerne entgegengenommen.
Rector des Tagblattes.

Katholischer Männerverein Constantia.

Am **Mittwoch** den 13. Februar d. Js., Abends präcis 8 Uhr, findet die diesjährige ordentliche

Generalversammlung im Vereinslokal statt. 3.2.
Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Wegen besonderer Anträge wird auf die bezüglichen Paragraphen der Statuten verwiesen.
Der Vorstand.

Mittwoch den 6. Februar 1889
Abends 1/9 Uhr,
Monatsversammlung
im **Hotel Grosse.**
Uri-Rothstock u. Engelberg-Rothstock.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
Vom 27. Januar bis 3. Februar wurden an 559 Besucher 719 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Reit-Institut Alb. Gau,
Rüppurrerstraße 1.
Heute Abend von 1/2 7—1/2 9 Uhr
Musikreiten.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 3 vom 2. Februar 1889.
Inhalt:
Landesherrliche Verordnungen:
die Abhaltung von Versteigerungen in Wirthshäusern betreffend;
die Vorbereitung zum öffentlichen Dienste im Ingenieurfache betreffend.
Bekanntmachung
des Ministeriums des Innern:
die Vorbereitung zum öffentlichen Dienste im Ingenieurfache betreffend.

Großherzogliches Hoftheater
Mittwoch den 6. Febr. Theater in Baden.
18. Abonnements-Vorstellung Neu einstudirt:
Das Testament des großen Kurfürsten. Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putsch.
Donnerstag den 7. Februar. I. Quartal.
20. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **König Johann.** Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakespeare.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

1. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4 1/2	751 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 5 1/2	750 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 5	750 „	„	trüb
2 Febr.				
6 U. Morg.	+ 6	744 mm	Süd	Regen
12 „ Mitt.	+ 7	744 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 2	740 „	Südwest	„

Soeben eingetroffen

Regen-Mäntel

für die Frühjahr-Saison in sehr reicher Auswahl bei
Lammstraße 8, **E. Neu,** Eing. Kaiserstr.,
Damen-Mäntel-Fabrik.

Franz Wagner's Geschäftsbüreau,

Bahnhofstraße Nr. 20 im 3. Stock,

empfiehlt sich dem hiesigen wie auswärtigen Publikum in Betreff von Ausständen auf gutlichem sowie gerichtlichem Wege im In und Auslande, Stellen-Vermittlung aller Branchen, Fahrnis-Versteigerungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, Kapitalvermittlungen, Feuerversicherungen und Heirathsangelegenheiten unter reeller Bedienung und Verschwiegenheit.

Ausstellung

von **Gas-, Koch- und Heizapparaten,**

geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends
in der **Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.**
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

141
Kaiserstraße
N. A. Adler,
Kaiserstraße
141.

Filz-Schuhwaaren
zu und unter
Fabrikpreisen.

Kaufmännischer Verein „Merkur“.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst deren Familienangehörigen werden zu der am

Samstag den 9. Februar d. J.

im Saale des „weißen Bären“ stattfindenden

Abendunterhaltung

hiermit höflichst eingeladen.

Die Einzeichnungsliste für **Einzuführende** liegt Montag den 4. Februar im Café „Prinz Karl“, eine Treppe hoch, Abends von 8—10 Uhr, auf.

Die Untersuchung der Blitzableiter betreffend.

Bezugnehmend auf das Ausschreiben des Groß. Bezirksamts macht der ergebenst Unterzeichnete bekannt, daß er auch in diesem Jahre wieder die Visitation der Blitzableiter besorgt.

Es geschieht dies in der amtlich vorgeschriebenen Zeit und haben die verehrl. Gebäudebesitzer das Ergebnis der Untersuchung dem Bezirksamte nicht anzuzeigen, da dies durch den Unterzeichneten geschieht.

Bei diesem Anlaß empfehle ich mich zur Lieferung neuer Blitzableiteranlagen nach patentirtem System sowie auch zur Umänderung älterer Anlagen und sichere prompte und reelle Bedienung zu.

Karlsruhe, den 3. Februar 1889.

A. Daler,
Schlossermeister, Adlerstraße 7.

Leipheimer & Mende, Kaiserstr. 86,

empfehlen für

Mädchen:
Schwarze Cachemires,
weiss und crème Stoffe,
in allen Preislagen,
Schwarze Confectionstoffe
für
Jacken u. Paletots
von den einfachsten
bis feinsten
Qualitäten.

empfehlen für

Knaben:
Schwarze und façonnirte
Buckskin, Tuch und Satin
in grösster Auswahl,
Schwarze und dunkle Stoffe,
extra für **Confirmanden** gefertigt,
zum späteren täglichen Gebrauch geeignet.

Confirmanden-Stoffe

22. **Verschiedene Kanapees,**
Divans, Chaiselongues, Fauteuils sind zu verkaufen und werden auf Bestellung billigt angefertigt im Tapezier-Geschäft von
M. Solstein, Kaiserstraße 187.
Das Umarbeiten von Möbeln und Betten sowie Aufmachen von Stouleaux und Vorhängen wird prompt besorgt.

Gardinen

werden gewaschen, gefärbt, appretirt und wie neu hergerichtet, staunend billig und überraschend schön. Bei größeren Partien werden dieselben abgeholt und in's Haus gebracht.

Kunstfärberei C. L. Timeus,
Marienstraße 21 (Züdstadt).

31.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.